

N^o 87.

1868.

Fürstlich



Lippisches

Regierungs- und Anzeige-Blatt.

Mittwoch, den 28. October 1868.

Bekanntmachung.

Nachdem der Portosatz für frankirte Briefe nach der Schweiz, nach Belgien, nach Dänemark und nach den Niederlanden durch die in neuerer Zeit geschlossenen Conventionen umfassend und gleichmäßig auf 2 Sgr. vereinbart worden ist, hat die Postbehörde zur Benutzung für diese Correspondenz-Zweige die aus dem Vorjahre noch im Bestande verbliebenen Preussischen Franco-Couverts zu 2 Sgr. mit Norddeutschen Freimarken à 2 Groschen überleben lassen.

Diese Couverts, welche sich auch zu stärkeren, das einfache Briefgewicht übersteigenden Briefen im Norddeutschen Postverkehre und zu Begleit-Adressen zu frankirten Päckereien auf nahe Entfernungen eignen, sind bei allen Post-Anstalten des diesseitigen Bezirkes vorrätzig und können sowohl einzeln als in Partien zum Preise von 2 Sgr. 1 Pf. pro Stück gekauft werden.

Von dem Absatze der Couverts wird es abhängen, ob nach dem Verbrauche jenes Vorraths eine weitere Anfertigung von Couverts à 2 Sgr. eingeleitet werden wird.

Minden, den 19. October 1868.

Der Ober-Post-Director. Lenz.

Bekanntmachung.

Die diesjährigen Herbst-Control-Versammlungen im Bezirke des 1. Bataillons (Detmold) 6. Westfälischen Landwehr-Regiments Nr. 55 werden wie folgt abgehalten:

I. Im Bezirke der 1. Compagnie.

und zwar

am 4. November cr. Morgens 10 Uhr auf dem Gemeinde-Hudeanger an der Rothebrücke bei Schwalenberg, für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr aus dem Amte Schwalenberg. —

am 4. November cr. Nachmittags 2 Uhr auf dem Piderits-Platz in Blomberg, für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr aus dem Bürgermeister-Amte Blomberg, dem Amte Blomberg und dem Amte Schieder.

am 5. November cr. Morgens 9 Uhr auf dem Schülerplatz vor dem Meinberger-Thore zu Horn, für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr aus dem Bürgermeisteramte und dem Amte Horn. —

am 5. November cr. Nachmittags 2 Uhr auf dem Kasernenhofe in Detmold, für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr aus dem Bürgermeisteramte und dem Amte Detmold.

II. Im Bezirke der 2. Compagnie:

am 6. November cr. Morgens 10 Uhr auf dem Turn-Platz bei Derlinghausen, für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr aus dem Amte Derlinghausen. —

am 7. November cr. Morgens 9½ Uhr auf dem Gemeindegelände bei Lage für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr aus dem Bürgermeister-Amte und dem Amte Lage.

am 7. November cr. Nachmittags 2 Uhr auf dem Gemeindegelände an der von Schötmar nach Uflen führenden Chaussee, für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr, aus dem Bürgermeisteramte Salzuflen und dem Amte Schötmar.

III. Im Bezirke der 3. Compagnie:

am 9. November cr. Morgens 10½ Uhr auf dem Bruch bei Lemgo, für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr aus dem Bürgermeisteramte Lemgo und dem Amte Brake.

am 9. November cr. Nachmittags 2½ Uhr auf dem alten Kirchhofe zu Langenholzhausen für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr aus den Aemtern Barenholz und Hohenhausen.

am 10. November cr. Morgens 11 Uhr auf dem Linderhofe bei Sternberg für sämtliche Mannschaften der Reserve und Landwehr aus dem Bürgermeister-Amte Barntrup und dem Amte Sternberg. —

Indem das unterzeichnete Kommando Vorstehendes zur allgemeinen Kenntniß bringt, fordert dasselbe sämtliche Reservisten, Landwehrleute und Dispositions-Urlauber, sowie die vor beendeter Dienstzeit zur Disposition der Ersatz-Behörden ent-

entlassenen Mannschaften hierdurch auf, bei Vermeidung der gesetzlichen Strafe in den oben näher bezeichneten Terminen rechtzeitig zu erscheinen. —

Detmold den 17. October 1868.

Bezirks-Commando des 1. Bataillons (Detmold)
6. Westfälischen Landwehr-Regiments Nr. 55.
von Griesheim.

Bekanntmachung.

Das vom Colon Wendt Nr. 23 zu Schieder aus dem zu dieser Stätte gehörigen Lande am Lüdeshen Wege III. 1. cat. jährlich auf Weihnachten an den Colon Schröder Nr. 12 das. zu prästirende Hülskorn zu $1\frac{3}{4}$ kleinen Mezen Hafer soll mittelst Zahlung eines Capitals von 4 Rthl. 15 Sgr. 5 Pf. freige-
kauft werden.

Ansprüche Dritter an dieses Capital sind binnen 3 Monaten und spätestens in term. den 29. Januar k. J. bei Strafe des Ausschlusses anzumelden.

Detmold den 23. October 1868.

Fürstlich Rippische Ablösungs-Commission. Rohdewald.

Horn. Für Grundstücke, welche zu den Communalwegen von Holzhausen nach Frommhausen und von Brüntrup nach Cappel abgetreten worden sind, sollen folgende Entschädigungen ausbezahlt werden:

1.	dem Colon Meier Nr. 1 zu Holzhausen	180 Rthl.	— Sgr.	— Pf.
2.	" " Obermeier Nr. 1 zu Brüntrup	20 "	12 "	— "
3.	" " Niedermeier Nr. 2 das.	9 "	7 "	6 "
4.	" " Köhne Nr. 9 das.	62 "	23 "	3 "
5.	" " Merford Nr. 7 das.	9 "	18 "	9 "
6.	" " Obergöcker Nr. 14 das.	26 "	19 "	10 "
7.	" " Mittelgöcker Nr. 15 das.	9 "	17 "	5 "
8.	" " Niedergöcker Nr. 16 das.	1 "	15 "	— "
9.	" " Alöpping Nr. 19 das.	4 "	— "	— "
10.	" " Danne Nr. 20 das.	— "	22 "	6 "
11.	" " Bucko Nr. 26 das.	4 "	4 "	4 "

Dritte Berechtigte, welche Ansprüche an diese Gelder machen, haben solche so gewiß in dem auf

Mittwoch den 18. k. M., Morgens 9 Uhr,
auf hiesiger Amtsstube angelegten Termine anzumelden, als widrigenfalls mit deren Auszahlung an die vorbemerkten Grundbesitzer wird verfahren werden.

Horn, den 22. October 1868.

Fürstlich Rippisches Amt das. Neubourg.

Schieber. Der unverehelichte Einlieger Heinrich Krull zu Tintrop will nach Nordamerika auswandern.

Schieber den 22. October 1868.

Fürstlich Lippisches Amt. Ernst.

Blomberg. Der Forstaufseher Otto Wächter in Istrup ist auch als Aufseher über die zu dem Colonate Pohlmeier Nr. 1 zu Holstenhöfen gehörenden Holzungen angestellt und als solcher nach Maßgabe der Verordnung vom 25. Mai 1847 eidlich verpflichtet.

Blomberg, den 22. October 1868.

Fürstlich Schaumburg-Lippisches Oberamt das. Bömer.

Derlinghausen. Im Wege der Execution ist durch heutigen Bescheid der meistbietende Verkauf der Schröder'schen Stätte zu Leopoldshöhe, Nr. 80 der Bauerschaft Hovedissen, wozu nach dem Saalbuche, — außer dem zum Brandcataster mit 500 Rthl. versicherten Bohnhause, — 4 Schffl. 7 Mg. 2 □ Ruth. Länderei gehören, erkannt und Subhastationstermin auf

Dienstag den 24. f. Mts. November, Morgens 11 Uhr, an hiesiger Amtsstube angesetzt worden.

Taxat und Kaufbedingungen können vom 10. f. M. an hier eingesehen werden und wird der Zuschlag sofort erfolgen, wenn das Meistgebot $\frac{2}{3}$ des Taxats übersteigt.

In demselben Termine sind etwaige Ansprüche an jene Stätte oder die auskommenden Kaufgelder bei Strafe der Ausschließung hier anzumelden und zu begründen.

Derlinghausen 20. October 1868.

Fürstlich Lippisches Amt. Bömer.

Derlinghausen. Diejenigen, welche an den überschuldeten Nachlaß des unlängst verstorbenen Einliegers Hermann Beermann in Wellentrop Ansprüche und Forderungen machen, werden hierdurch aufgefodert, solche in dem dazu auf

Dienstag den 17. f. Mts. November, Morgens 10 Uhr, an hiesiger Amtsstube angesetzten Termine bei Strafe der Ausschließung anzumelden und klarzustellen.

Derlinghausen, 23. October 1868.

Fürstlich Lippisches Amt. Bömer.

Schieber. Da an die verloren gegangene Obligation des Colon Fränzner Nr. 15

zu

zu Reelkirchen über ein Pfandnützungsdarlehn von 750 Rthl. in Gemäßheit der Edictalladung vom 19. Septbr. c. (Nr. 78 und 80 des Regierungs- und Anzeigeblasses) keine Ansprüche angemeldet sind, so ist dieselbe mortificirt und die Ausfertigung einer neuen Obligation für den Gläubiger, Colon Oberwrenger Nr. 19 zu Wehren verfügt worden.

Schieder d. 23. October 1868.

Fürstlich Lippisches Amt. Ernst.

Hohenhausen. Gegen diejenigen, welche etwaige Ansprüche an den Colon Osterhage Nr. 39 zu Talle oder dessen Stätte bislang nicht angemeldet haben, ist die Realisirung des in der Edictalladung vom 6. v. M. angedrohten Präjudizes erkannt.

Hohenhausen, den 17. October 1868.

Fürstlich Lippisches Amt. Sprütten.

Alverdissen. Zur Publication des vom verstorbenen Hermann Botthast oder Arensmeier auf Nr. 28 zu Alsmiffen hier unterm 27. Mai 1864 deponirten Testaments ist, laut heutiger Verfügung ein Termin auf

Mittwoch den 18. t. M. November Morgens 10 Uhr an hiesiger Amtsstube angesetzt worden, wozu alle diejenigen welche ein Interesse an der Publication zu haben vermeinen, hierdurch unter dem gewöhnlichen Rechtsnachtheile vorgeladen werden.

Alverdissen, den 21. October 1868.

Fürstlich Lippisches Amt Sternberg. Casar.

Detmold. Auf Antrag mehrerer klagbar gewordenen Gläubiger gegen den Schuhmachermeister S. W. Kanne ist, in Ermangelung hinreichender beweglicher Executionsmittel, durch ein heute ertheiltes Decret der öffentlich meistbietende Verkauf der Grundgüter des Schuldners erkannt, nämlich:

1. des Wohnhauses A. Nr. 20 an der Meierstraße,
 2. des Gartens am Hambruche VIII. 41 zu 1 Schffl. 2 ☐ Ruth.,
 3. des Landes an der Eylbecke III. 16 zu 5 Schffl. 2 ☐ Ruth.,
 4. des Landes ebendasselbst III. Nr. 25 zu 1 Schffl. 3 Mß. 9 ☐ Ruth.,
 5. des Landes am Breitenfelde V. 59^a zu 2 Schffl. 2 ☐ Ruth.,
 6. des Landes am Hohenloh VI. 149 zu 2 Schffl. 4 Mß. 9 ☐ Ruth. und
 7. des Landes eben daselbst IX. Nr. 58 zu 1 Schffl. 2 Mß. 7 ☐ Ruth.
- und dazu Termin auf den 14. Januar 1869 Morgens 10 Uhr am Rathhause an-

angesezt. Es werden dazu Kauflustige hiernit eingeladen und zugleich alle diejenigen, welche Ansprüche daran oder an die Kaufgelder aus irgend einem Rechtsgrunde machen, zu deren Anmeldung und Klarstellung in demselben Termine unter dem Präjudize der Ausschließung von der Masse hierdurch aufgefordert.

Detmold d. 5. Oct. 1868.

Das Stadtgericht. Runnenberg.

Bekanntmachung.

Horn. In Sachen der Gläubiger gegen den Zimmermeister Friedrich Krome jun. hieselbst steht zur Eröffnung des von Hochfürstlicher Justiz-Canzlei erlassenen Ordnungsbescheides vom $\frac{1}{13}$ d. M. Termin auf

Freitag den 6. k. M. November 11 Uhr Morgens auf hiesiger Gerichtsstube an, wozu die betheiligten Gläubiger unter dem Rechtsnachtheile hierdurch verabladet werden, daß auch im Ausbleibungsfalle die Folgen der geschehenen Publication eintreten.

Horn den 17. October 1868.

Das Stadtgericht daselbst. F. Hausmann.

Pöge. Der Colon Sief Nr. 18 in Ohren beabsichtigt, sein Colonat Nr. 18 das. im Wege der öffentlichen Licitation an den Meistbietenden zu verkaufen und ist Verkaufs-Termin auf hiesiger Amtsstube angesetzt auf

Freitag den 13. Novbr. c. Morgens 10 Uhr wozu Kaufliebhaber hierdurch geladen werden. Zu dem Colonate gehören laut Brand-Cataster und Saalbuch:

- 1., Ein Wohnhaus taxirt zu 700 Rthl.,
- 2., Eine Leibzucht " " 400 "
- 3., Ein Backhaus " " 75 "
- 4., 4 Meßensaar Hofraum,
- 5., 1 Schffl. 4 Mß. Gartenland,
- 6., 11 Schffl. Ackerland,
- 7., 1 Schffl. Wiese,
- 8., 1 Schffl. 1 Mß. 1 □ Ruthen Hude.

Die Verkaufsbedingungen liegen 14 Tage vor dem Verkaufstermine während der Amtstage zur öffentlichen Ansicht auf hiesiger Amtsstube aus.

Zugleich werden alle diejenigen, welche Forderungen und Ansprüche an das Sief'sche Colonat Nr. 18 in Ohren geltend machen wollen, aufgefordert, solche in obigem Termine so gewiß geltend zu machen, als sie sonst dem Käufer des Colonats gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden können.

Pöge d. 14. Octbr. 1868.

Fürstlich Lippisches Amt. Fr. Preuß.

Clostermeier-Stiftung.

Die Zinsen der obigen Stiftung werden der testamentarischen Bestimmung zufolge dazu verordnet, unbemittelten jungen Leuten von Talent und guten Sitten, welche sich dem Studium der Jurisprudenz und Geschichte widmen wollen, dazu die Mittel zu verschaffen.

Das Stipendium wird Ostern k. J. vacant, und sind Meldungen dazu nebst den gehörigen Zeugnissen bis Weihnachten d. J. bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Detmold, den 24. October 1868.

B. Meyer, Geh. Regierungsrath.

Die Verloosung der fünf Hengste des Vereins zur Aufstellung von Zuchthengsten wird am Sonnabend den 7. November d. J. Morgens 11 Uhr im Ballhause zu Lemgo stattfinden.

Diejenigen, welche sich an dieser Verloosung zu betheiligen wünschen, werden ersucht die Loose baldigst abfordern zu lassen.

Detmold den 26. October 1868.

Der Vorstand des Vereins
Pustkuchen.

Elisabeth-Anstalt in Blomberg.

Freunde und Gönner unserer Anstalt werden hierdurch freundlichst ersucht, ihre Gaben für dieselbe auch in diesem Jahre durch Vermittelung des Unterzeichneten uns zukommen zu lassen.

Eine reiche Zahl Kinder, darunter 30 bis 40, welche gespeiset und auch zum Theil gekleidet werden, erfreuen sich in der Anstalt einer sorgsam geistigen

und körperlichen Pflege. — Jedes Geschenk, bestehe es in baarem Gelde oder in Lebensmitteln, ist willkommen und wird um so dankbarer empfangen, als die Schule und ihr Bestehen auf die Privatwohlthätigkeit angewiesen ist.

Blomberg d. 24. Octbr. 1868.

Von Vorstands wegen
Carl Böhmmer.

Holzverkauf

im Forstreviere Sternberg.

Sternberg. Am Donnerstag d. 29. d. M. Morgens 10 Uhr sollen auf dem Rathskeller zu Alverdissen folgende Hölzer meistbietend verkauft werden:

1. aus dem Schutzbezirk Barntrup und zwar:

Forstdistrict Gr. Laufnacken:

3 St. Buchen-Rugholz zu 189 Cbss.

7 Kl. " Kloben,

7 " Durchforstungsreisig;

Forstdistrict Heidknapp:

10 Stück Fichten-Rugholz;

Forstdistr. Heinholz:

3 Kl. Buchen-Kloben;

2. aus dem Schutzbez. Alverdissen und zwar:

Forstdistrict Hummerberg:

8 Klstr. Buchen-Stockholz;

Forstdistrict Niedernholz:

1 Kl. Eichen-Kloben und

1 " Knüppel.

wozu Kauflustige sich einfinden wollen.

Sternberg, d. 20. October 1868.

Der Oberförster E. Rodenberg.

Ein Dienstmädchen gesucht, Markt 124^b hier.

Gasthofsverkauf.

Blomberg. Der am Marktplatz zu Blomberg belegene Theopoldische Gasthof steht wegen Ablebens des Besitzers zu verkaufen. Die Bedingungen sind bei mir einzusehen und gegen die Gebühr abschriftlich zu erhalten. Reflectanten wollen ihre Offerten bis spätestens 15. December d. J. mir einreichen.

Blomberg, 24 October 1868.
Rechtsanwalt Heinrich.

Gesucht.

In die Stelle eines erkrankten Knechtes für sofort einen Andern, welcher mit Pferden umzugehen weiß. —

Detmold im October 1868.
F. Böger.

~~~~~  
Für mein Geschäft suche ich auf gleich einen jungen Mann als Lehrling; gute Schulkenntnisse sind nothwendig.

Carl Hartwig in Blotho.

~~~~~  
Remgo. Für meine Handlung suche auf gleich einen Lehrling. Darauf Reflectirende wollen sich bei mir melden.
F. Brüggemann."

~~~~~  
Detmold. Zum Anfertigen von Damenkleidern in und außer dem Hause empfiehlt sich

Emilie Brüggemann,  
wohnhaft b. Fuhrm. Herbst unter der Behme Nr. 110, 1 Treppe hoch.

Detmold. 200 Thlr. sind gegen gute Sicherheit sogleich zu verleihen.

Näheres durch

August Ausermann.

### Gehör:

Del der Apotheke Neu-  
gersdorf, Sachsen, in 230  
Dankschreiben von Geheilten  
(auch ärztlicherseits!), die jeder Sen-  
dung folgen, als trefflich wirksam anerkannt  
bei Schwerhörigkeit, Säusen u. 1 Flasche  
m. Verp. 15 u. 25 Sgr. Depots werden  
mit 25% Rab. vergeben.

### Leidenden und Kranken

sende ich auf portofreies Verlangen unentgeltlich und franco die 21. Aufl. der Schrift:

### Untrügliche Hülfe

für an Unterleibsbeschwerden, Lungenübeln, Wassersucht, Epilepsie, Stropheln, Hypochondrie, Kopfschmerz, Schwindel, Rheuma, Verstopfung, Hämorrhoiden, weißem Fluß, Bleichsucht, Congestionen, Hautkrankheiten und andern Uebeln Leidende.

Hofrath Dr. Ed. Brinckmeier  
in Braunschweig.

Pyrmont. Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich in diesen Tagen wiederum in Detmold eintreffen werde, um mittelst meiner als ausgezeichnet bekannten Maschine Betten zu reinigen. — Bestellungen wolle man in der Schlüter'schen Gastwirthschaft das. abgeben.

Pyrmont, 27. Octbr. 1868.

August Kregaschöck.

~~~~~  
1500 Thlr., 1000 Thlr. und 500 Thlr. werden zu sicheren Hypotheken und 5% Zinsen auf bauerliche Besitzungen anzuleihen gesucht durch

Levi Heinemann in Detmold.

Bekanntmachung!

Am 20. d. Mts. ist mir ein junger Hühnerhund, weiß mit Tiegerflecken und braunen Ohren auf den Namen Tell hörend, entlaufen. Demjenigen, welcher mir über dessen Verbleib Auskunft geben kann, sichere ich eine gute Belohnung zu.

Dehlentrup d. 28. Octbr. 1868.

August Manhenke.

Tanz-Unterricht.

Dem geehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß mein Tanzunterricht am Sonnabend den 31. d. M., Nachmittags 5 Uhr, beginnt.

Detmold 20. October 1868.

E. Moldt, Tanzlehrer.

Detmold. Lüdekings Odeon (Müllerscher Saal.) Freitag den 30. d. M. **I. Abonnement-Concert** (à la Strauss.) Anfang 7 Uhr Abends. Ende nach 9 Uhr. Entrée für Nichtabonnenten à Pers. 5 Sgr.

Die Concerte finden regelmäßig des Freitag Abends statt.

W. Hintze.

* **Verlobungs-Anzeige.** *
* Louise Theopold *
* Carl Schweimer. *
* Lemgo. Detmold. *

Marie Schäfer
Heinrich Tölcke.
Verlobte.
Lemgo. Detmold.

Todesanzeige.

Detmold. Es hat Gott gefallen, den Obergerichts-Präsidenten Dr. jur. Wiberit gestern Abend um 10 Uhr nach kurzen Leiden im 76. Lebensjahre zur ewigen Heimath abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Detmold, den 27. Octbr. 1868.

Edictalladung.

Nachdem durch Dekret vom heutigen Tage über das Vermögen des Ziegelmeisters Tegeler auf Nr. 1 der Kösehöfe der förmliche Conkurs erkannt worden ist, so werden alle diejenigen, welche Forderungen oder sonstige Ansprüche gegen den genannten Tegeler zu haben vermeinen, hierdurch edictaliter geladen, solche Forderungen und Ansprüche in dem dazu

auf den 2. f. M. Morgens 11 Uhr,

vor unterzeichnetem Amte anstehenden Termine anzumelden und zu begründen, widrigenfalls sie von der gegenwärtigen Concursmasse ausgeschlossen werden sollen.

Der demnächstige Präclufivbescheid wird nur durch Anschlag vor der Amtsstube bekannt gemacht werden.

Dem Creditar ist jede Verfügung über sein Vermögen bei Strafe der Nichtigkeit und des Betruges untersagt.

Bückeburg, den 2. Oktober 1868.

Fürstlich Schaumburg-Lippisches Amt.

Auf mehrfachen Wunsch vieler meiner geehrten Kunden liefere ich von jetzt ab **Herrengarderobe** fertig.

Anfertiger derselben ist der Herr Schneidermeister **H. Kaiser** hier, welcher sich auf der Academie in Dresden in der Zuschneidekunst vervollkommen hat, und mich, nach den mir von dort gebrachten Zeugnissen, zu der Annahme berechtigt, daß er in seinem Fache etwas Tüchtiges leisten wird.

Ich offeriere deshalb auch allen denjenigen, welche es vorziehen gleich fertige Kleidungsstücke zu kaufen mein großes, wohl assortirtes Lager in Herren-Artikeln.

Auswärtigen Kunden stehen Proben meines Lagers gern zu Dienste und ist Herr Kaiser jederzeit bereit sich zum Maachnehmen einzufinden.

Detmold.

W. Storke.

Die Dampf-Chocoladen-, Bonbons-, Dragées-, Marzipan-, Traganth- und Zuckerwaaren-Fabrik von Franz Stollwerck, Hoflieferant in Köln a. Rh. beehrt sich ihre reiche Auswahl anerkannt feiner und feinsten Confitüren angelegentlich zu empfehlen.

Die seit mehr als 30 Jahren sich eines stets vermehrten Rufes erfreuenden „**Stollwerck'schen Brust-Bonbons**“ sind das beste bis jetzt bekannte Hausmittel gegen catarrhische Hals- und Brustleiden.

Die **Chocoladen** von ausgesuchter Feinheit unterscheiden sich von jenen der ersten Pariser Fabriken nur durch ihre Wohlfeilheit. Gefüllte Chocoladen-Bonbons und Tafel-Defferts sind Specialität der Fabrikation.

In Knall-Bonbons mit humoristischen Einlagen, komischen Atrappen, sowie feinen Präsent-Bonbonnières und sujets à Surprise stets das Neueste in großer Reichhaltigkeit. In Marzipan-Torten von $\frac{1}{4}$ bis 5 Pfund bieten 500 Dessins in künstlerischer Ausführung die Auswahl. Glacirte, candirte und eingemachte Früchte.

Versendungen von mindestens 50 Pfund erfolgen innerhalb des Zollvereins franco bis zu der, dem Bestimmungsorte nächst gelegenen, Bahnstation. Vollständige Preis-Courante auf franco Anfragen.

Ein herrschaftliches Landgut, unfern von drei Eisenbahnstationen, nur wenige Meilen von Hamburg-Altona in bester gesunder und freundlicher Lage situiert, soll mit einem Areal von 432 Morgen gut lohnenden Kornboden inclusive 49 Morgen zweischnittige Wiesen und 180 Morgen prachtvollen Hochwald (Laubholz, Eichen, Birken, Buchen etc.), mit neuen, massiven, Hofmäßigen Gebäuden (Herrenhaus im Schweizerstyl), Gärten, Park, Forstfisch etc., mit werthvollen Inventarien, Saaten und allen Borräthen, mit 4 tüchtigen Pferden, 12 Haupt schöne Milchkühe, 200 St. feinen Schafen englischer Race, Geflügel, vielen Schweinen etc., rasch und billig zu 22,400 Rthl. verkauft und bei $\frac{1}{3}$ Theil Auszahlung prompt tradiret werden. — Näheres (franco) durch Madame **Louise Seyfarth**, Schauenburgstraße Nr. 16 zu Hamburg.

Redacteur: **E. Endolph**. Gedruckt in der **Meyer'schen** Hofbuchdruckerei in Detmold.